

Tätigkeits- bericht 2020

Einleitung **3**

Vorwort des Präsidenten	4
Bericht des Direktors	5
Berichte der Mitarbeitenden	6

Stiftungs- und Kommissionsberichte **8**

Stiftungsrat	8
Kommission für Geschäftsführung und Finanzen	8
Arbeitsgruppe Förderportfolio	8
Kommission für Einzelgesuche	9
Kommission«Get Going! »	9

Messen und Events im Ausland **10**

Projekt- und Unterstützungsbeiträge **11**

Projekte	11
Unterstützungsbeiträge	12
→ Stiftungsrat	12
→ Werkbeiträge	12
→ Einzelgesuche	13

Jahresabschluss **19**

Jahresrechnung 2020	19
Revisionsbericht	20

Organisation **21**

Impressum **22**

Einleitung

Ein Jahresbericht soll in erster Linie das vergangene Jahr reflektieren, zusammenfassen und interessierten Personen einen vertiefenden Einblick in die Aktivitäten einer Institution geben. Doch wie soll man einem Jahr wie dem 2020 adäquat begegnen: Praktisch sämtliche Pläne waren ab Mitte Februar nur noch Makulatur.

Wir versuchen es trotzdem: Nebst den obligaten Reporten haben wir diesmal den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle viel Platz eingeräumt, um ihr ganz persönliches 2020 Revue passieren zu lassen. Das letzte physische Zusammentreffen hat in der 2. Woche März 2020 stattgefunden, seither: Videokonferenzen, Telefon, E-Mail etc. Aber eine Erkenntnis wird sich auch für die Zukunft halten: Homeoffice und Zusammenarbeit auf Distanz können sehr effektiv sein. Was aber verloren gehen kann, ist die gemeinsame Erinnerung. Das «Gedächtnis der Unternehmung» wird nicht mehr weitergepflegt. An dessen Stelle treten individuelle Erfahrungen, die sich nur schwer zu einem grösseren Ganzen zusammenfügen lassen.

In diesem Sinne soll dieser Jahresbericht ein Teil der aktiven Erinnerungskultur der FONDATION SUISA darstellen.

Ich wünsche gute Lektüre.

Urs Schnell

Vorwort des Präsidenten

Er gehört zum Pflichtprogramm und doch hat der Jahresbericht dieses Mal eine ungewohnte Seite, so wie das Jahr 2020, das durch den Virus komplett auf den Kopf gestellt wurde. Zahlreiche Tätigkeiten, welche die FONDATION SUISA in den letzten Jahren geprägt haben, mussten verschoben oder gar abgesagt werden. Die Bilanz steht deshalb im Zeichen von Rettungsmassnahmen für das, was gerettet werden konnte, und teilweise dringenden Hilfsaktionen für Musikerinnen und Musiker, die es hart getroffen hat, bis hin zur Existenzbedrohung. Letztlich dient diese Arbeit auch der proaktiven Gestaltung der Zukunft, denn derart tiefgreifend hat diese Pandemie die Musik- und Kulturszene verändert.

Die Gesellschaften verbarrikadierten sich, je nach Land ganz unterschiedlich, aber überall mit einer Konstanten: Die Musikwelt und die Kultur im Allgemeinen gehörten zu den grossen Verlierern. Social Distancing wurde im Kulturbereich viel strenger angewendet als im Sport. Ein harter und zum Teil «tödlicher» Schlag für die Musik- und Kulturschaffenden, die diesen so wichtigen sozialen Kontakt pflegen.

Kein Radiokonzert, keine virtuelle Führung oder Videoaufführung kann das gemeinsame Erlebnis und das Zusammentreffen von Künstlerinnen und Künstlern mit dem Publikum an einem Konzert oder im Theater ersetzen. Kultur wurde über jegliche Art von Bildschirmen, soziale Netzwerke und Streamings verbreitet, was die Grenzen der digitalisierten Welt und die negativen Folgen der häuslichen Isolation zum Vorschein brachte.

Eine befremdende Entwicklung während wir alle auf den Moment warten, ab dem wir uns wieder in einem Eventlokal anlässlich eines Konzerts oder kulturellen Anlasses zusammenfinden können. Die Pandemie hat uns schmerzhaft daran erinnert, dass der Mensch ein soziales Wesen ist, Menschlichkeit auch Gemeinschaft bedeutet und dass die Kultur zu ihrem Fundament gehört. Wir brauchen gemeinsame Erlebnisse und es ist die Musik, welche die Grossherzigkeit und geteilten Emotionen vermittelt.

Es ist wichtig, dass unsere Gesellschaft wieder zurück in ein «normales» kulturelles Leben findet, auch wenn diese Normalität noch definiert werden muss. Eine Krise ist nie positiv, denn sie schafft viel Leid und Unheil. Aber sie gibt uns auch die Gelegenheit zu verstehen, dass morgen nicht gestern sein wird und dass es an uns liegt, eine neue Zukunft zu schaffen. Kulturschaffende tun dies per definitionem und sind deshalb vielleicht genau die Richtigen für die Zeit nach COVID-19.

Das gemeinsame Erleben ist untrennbar mit der Kultur verbunden und auch ein wichtiger Bestandteil der Tätigkeit der Stiftung und ihrer Organe. Wir sind deshalb dem Direktor der Stiftung und seinen Mitarbeitenden umso dankbarer, dass sie ihren Auftrag in der «Verbannung» des Homeoffice erfolgreich erfüllten. Diese Dankbarkeit richtet sich auch an alle Organe der Stiftung, die auf Distanz ihre ausserordentliche Flexibilität unter Beweis stellten, um sich den Herausforderungen zu stellen. In Erwartung des für uns so wichtigen Moments der Rückkehr in die grossen Säle und an die gemeinschaftlichen Orte ein grosses Dankeschön an alle.

MARC SAVARY,
PRÄSIDENT DES STIFTUNGRATES

Lausanne, April 2021

Bericht des Direktors

2020 als ein schwieriges Jahr zu bezeichnen, wäre untertrieben. Das Coronavirus hat unsere Gesellschaft durchgeschüttelt. Besonders betroffen waren dabei die Kulturschaffenden. War der erste Lockdown im Frühling bereits schwierig, führte das stete Auf und Ab von Herbst bis jetzt zu einem Zustand, in dem sich die Kultur zunehmend in einem luftleeren Raum wiederfand. 2020 war deshalb für uns alle ein Jahr der Mühsal, der Unsicherheit – für viele auch verbunden mit Momenten der Verzweiflung und der Angst um die eigene Existenz.

Für uns als Stiftung war in diesen Monaten Flexibilität gefragt. Die Planungsunsicherheit hat auch uns Kopfzerbrechen bereitet. Während dieser Zeit war es uns ein Anliegen, unbürokratisch zu handeln und transparent zu kommunizieren. Schon in den ersten Tagen nach Ausbruch der Krise war klar, dass wir gegenüber modifizierten oder abgesagten Projekten eine grösstmögliche Kulanz zeigen. In vielen Kontakten und Gesprächen haben wir heraus spüren können, dass innerhalb der Schweizer Musiklandschaft eine Solidarität über die Genres und Berufsfelder hinaus vorhanden ist: Gespräche mit anderen Organisationen und Strukturen haben dazu beigetragen, dass sich die Kulturförderung den neuen Gegebenheiten gestellt und rasch entsprechend angepasste Förderinstrumente entwickelt hat.

Bei der FONDATION SUISA begannen wir bereits vor zwei Jahren mit Reflexionen, wie unsere Förderpolitik den zeitgemässen Ansprüchen anzupassen sei. Die damals ins Leben gerufenen «Get Going!»-Beiträge zeugen von unserem Bestreben, auf die Nachfrage im Schweizer Musikschaffen besser reagieren zu können. Am 17. Dezember 2020 hat sich der Stiftungsrat intensiv mit weiteren Massnahmen befasst und sich für eine offensive Strategie entschieden. Damit steht einer Flexibilisierung und einem intensiveren Fokus auf bedürfnis- und bedarfsgerechte Förderangebote im Rahmen des Stiftungszweckes nichts mehr im Wege.

Ich bin den Mitgliedern des Stiftungsrates und der Kommissionen dankbar für deren zusätzliche Engagements in Sondersitzungen und informellen Meetings. Vor allem aber für die Bereitschaft, in Phasen höchster Planungsunsicherheit die notwendige Flexibilität aufzubringen, damit die FONDATION SUISA ihren Auftrag trotz widriger Umstände zum Wohle der Musikschaffenden umsetzen konnte. In diesen Dank implizit mit einbeziehen möchte ich auch meine Kolleginnen und Kollegen auf der Geschäftsstelle - ohne ihren Einsatz, auch aus dem Home-Office heraus das Beste zu leisten, hätten wir keine Chance gehabt, uns zu behaupten.

URS SCHNELL, DIREKTOR

Biel, April 2021

Berichte der Mitarbeitenden

MARCEL KAUFMANN

Auslandpräsenzen/Export-Förderung,
Projektmanagement.

2020: EIN MUSIKEXPORTJAHR IN ZEITEN VON COVID-19

Seit der Internetrevolution der 90er-Jahre hat sich die Wertschöpfung auf dem Musikmarkt zu einem grossen Teil in den Live-Bereich verschoben. Konzerte wurden für viele Musikerinnen zur wichtigsten Einnahmequelle. Als eine der Folgen entstanden zahlreiche Showcase-Events, wo Künstler sich in kurzen Live-Auftritten dem internationalen Fachpublikum präsentieren können. Zusammen mit verschiedenen Partnern fördert die FONDATION SUISA seit vielen Jahren die Exportbemühungen der hiesigen Musikschaaffenden, indem sie Schweizer Netzwerkplattformen an solchen Fachevents organisiert.

Dieses gut eingespielte System aus Reisen, Spielen und Händeschütteln wurde durch die Corona-Pandemie spätestens im März 2020 jäh zum Stillstand gebracht. Die Musikwelt musste reagieren.

Die Lösung lag auf der Hand, schliesslich leben wir ja in digitalen Zeiten: Online-Events. «Eine interessante Erfahrung», «eine willkommene Übergangslösung», aber sicher «kein Ersatz für eine Präsenzveranstaltung», lautete das Verdikt des Verfassers im Einklang mit einer breiten Masse an Musikfachleuten.

Fakt ist: Bei Online-Events buchen Veranstalterinnen bisher deutlich weniger Künstler als bei Präsenzveranstaltungen. Und Networking über das Internet stellt für viele eine noch grössere Hürde dar, als dies im persönlichen Umgang ohnehin schon der Fall ist. Eine simple Sache also: Digitale Formate bieten nicht die gleiche Qualität wie Präsenzveranstaltungen, deshalb müssen wir so schnell wie möglich zurück in die Messehallen und Konzertsäle.

Doch einfache Erklärungen greifen bekanntlich meist zu kurz. Fakt ist nämlich auch, dass es aufgrund der anhaltenden Veranstaltungsverbote kaum Konzerte zu buchen gab. Fakt ist ausserdem, dass diverse Festivals mit ihren digitalen Formaten ein ungleich grösseres Publikum erreichen konnten als mit bisherigen Präsenzveranstaltungen. Und Fakt ist schliesslich auch, dass den meisten von uns jede Erfahrung mit Online-Anlässen fehlte und wir von der Situation doch einigermaßen überfordert waren.

Steckt vielleicht doch mehr Exportpotential in der Online-Welt, als wir bisher erkannt haben oder erkennen wollten? – Die Frage bereitet Mühe. Denn uns allen fehlt die menschliche Nähe und das Live-Ambiente. Ende 2020 müssen wir uns aber eingestehen, dass wir es schlicht noch nicht wissen.

Bleiben wir also offen und hinterfragen wir weiterhin kritisch unsere eigenen Eindrücke, im Interesse der Musikschaaffenden und ihrer Partner. Für sie wird die FONDATION SUISA die Entwicklungen im Musikexport weiterhin aktiv mitverfolgen und mitgestalten.

MURIEL ROYER

Webmaster, Backoffice

Das von der COVID-19-Pandemie stark beeinflusste Jahr 2020 war das Jahr der grossen Umbrüche. Diese Krise zwang die ganze Welt in die Knie und der Kulturbereich, der seither stillsteht, ist noch nicht wieder aufgestanden.

Zuerst versteht man es nicht ... Also informiert man sich – im Übermass! Man schützt sich und begibt sich in die Isolation. Schon bald stellt sich die Solidarität ein und man applaudiert jeden Abend den Lebensrettern. Dann wird die Epidemie zur Pandemie und die ganze Welt isoliert sich ... Schritt für Schritt wird das «Aussergewöhnliche» zur Normalität und die Situation immer belastender.

Das Team der FONDATION SUISA hatte das Glück, von Anfang an rasch auf Homeoffice umstellen zu können. Diese neue Arbeitsweise funktionierte sofort und erwies sich als erstaunlich effizient! Wir treffen uns mehrmals pro Woche «virtuell» an Videokonferenzen und telefonieren regelmässig. Und auch so schreiten wir gemeinsam voran, entwickeln neue Ideen und setzen diese um.

In einem ersten Schritt musste die Stiftung über die neuen Massnahmen, aber auch über die Umbrüche im eigenen Tätigkeitsbereich informieren. Sie bemühte sich zudem, zu begleiten und zu beruhigen, selbst wenn sie sich im Hinblick auf die vorherrschenden Sorgen und Gefühle der Entmutigung zeitweise entmündigt und machtlos fühlte.

Den Alltag der FONDATION SUISA hat die Krise ohne Frage auf den Kopf gestellt. Sie hat ihr aber auch ermöglicht, sich neu zu erfinden und das Ziel der Stiftung wieder ins Zentrum zu rücken. Denn ihr Ziel, das Musikschaffen in all seiner Vielfalt zu fördern, kam unmittelbar voll zum Tragen und steht mehr denn je im Zentrum unserer Anliegen. Selbst wenn zahlreiche von uns unterstützte Kulturprojekte zurzeit an einem toten Punkt angelangt sind, ist es für uns wichtig, sie weiterhin zu ermutigen, kreativ zu bleiben. Wir arbeiten deshalb hart an der Umsetzung neuer Förderprogramme, die im ersten Semester 2021 starten sollten.

Für mich als Verantwortliche für die Webseite der Stiftung hat sich diese Kommunikationsaufgabe als stimulierend herausgestellt, vor allem da unsere Webseite in vier Sprachen aufgeschaltet ist.

NICOLAS VIATTE

Gesuchswesen und Finanzbuchhaltung

Absage, Verschiebung, Isolation, Masken, Social Distancing. Diese Wörter gehören inzwischen leider zu unserem täglichen Vokabular. Im Kulturbereich, wo man ein Projekt zum Leben erwecken will, ohne es zu verschieben oder abzusagen, und wo man sich ein möglichst grosses Publikum wünscht, sind sie jedoch eher ungewöhnlich. Aber im Laufe des März 2020 wurde all dies verboten, als würde man das Wichtigste unseres Soziallebens als Geisel nehmen, und ich verwende dieses Wort ganz bewusst.

Was ein paar Tage zuvor noch unmöglich erschien, wurde zur Realität. Fast von einem Tag auf den anderen erhielten wir Dutzende von Mitteilungen zur Verschiebung oder Absage eines Projekts, immer mit der gleichen Frage: Was können Sie tun? Um ehrlich zu sein, waren wir angesichts einer solchen Katastrophe fast so machtlos, wie bei einem Schiffbruch, den man kommen sieht, und dennoch nicht verhindern kann. Nun, jedenfalls fast! Um mit unseren Tätigkeiten fortfahren zu können, suchten wir unter Wahrung unserer Ziele nach technischen und menschlichen Lösungen. Das war ein bisschen die Quadratur des Kreises, aber in den meisten Fällen haben wir es geschafft. Für jedes vom Coronavirus betroffene Projekt – Ende 2020 waren es fast 200 – suchten wir nach Lösungen, versuchten zu beruhigen, stellten unsere Flexibilität unter Beweis und halfen so gut es ging und all dies unter Wahrung der Ziele der Stiftung. Es war nicht immer einfach, dies einem Projektverfasser zu erklären, den man so gerne unterstützen

würde. Aber es ist uns eine Freude, sowohl für verschobene als auch neue Projekte weiterhin präsent sein zu können. Und obwohl sie stark abgenommen haben, sind es doch noch einige.

Zudem veränderte sich natürlich auch das «Büroleben» – wenn man das so sagen kann – massgeblich. Von einem Arbeitsumfeld mit Kolleginnen und Kollegen, die man täglich kreuzt, wechselt man in die nahezu klösterliche Stille der eigenen Wohnung. Auch dies ist ein Lernprozess. Wie die Künstlerinnen und Künstler lernen mussten, ihr Publikum auf eine andere Art und Weise wiederzugewinnen, mussten die Angestellten in der Administration lernen, anders zu arbeiten. Das tönt zwar nach nichts, ist aber von zentraler Bedeutung. Denn um für Künstlerinnen und Künstler und ihre Projekte ein offenes Ohr zu haben, muss man auch in der Lage sein, sie zu hören.

Stiftungs- und Kommissionsberichte

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat, präsidiert von Marc Savary, traf sich 2020 zu drei ordentlichen Sitzungen. Diese fanden in der Konsequenz der behördlichen Massnahmen teils über Videokonferenz, teils in hybrider Form statt:

- am 14. Mai über Videokonferenz
- am 18. September in Lausanne und Videokonferenz
- am 17. Dezember über Videokonferenz

AN DIESEN SITZUNGEN WURDEN DIE FOLGENDEN THEMEN BEHANDELT

- Betriebsrechnung 2019, Jahresabschluss und Bilanz 2019, Kenntnisnahme des Revisions- und Jahresberichtes 2019
- Budget 2021
- Kenntnisnahme der Empfänger der «Get Going! 2020»
- Kenntnisnahme der Arbeiten der diversen Kommissionen sowie der Geschäftsstelle
- Überarbeitung von Stiftungsurkunde, Stiftungsreglement sowie der Grundlagen der Fördertätigkeit
- Zukunft des Projektes «swissmusic.ch»
- Probleme und Fragestellungen im Zusammenhang mit COVID-19
- Kenntnisnahme der Einwände der Waadtländer Steuerbehörde bzgl. Stiftungsreglement
- Vereinbarung mit M^{me} C. Cerf und Einrichten des «Fonds Jacques Cerf» in Erinnerung an ihren verstorbenen Gatten. Wegen den COVID-19-bedingten Einschränkungen wurde gemeinsam mit M^{me} Cerf entschieden, den Fonds erst im Jahr 2021 zu lancieren.

Die Hauptarbeit lag indes auf der umsichtigen strategischen Planung. Sämtliche Jahresziele, sowohl in Bezug auf Aktivitäten wie auch in Bezug auf Finanzen/Budget, wurden im März 2020 innert weniger Tage in Frage gestellt. Hier galt es, gemeinsam mit der Geschäftsstelle fortlaufend die Situation zu analysieren und kurzfristig neue Ziele zu vereinbaren.

Die Auflistung der Zuwendungen, welche der Stiftungsrat im Verlaufe des Jahres 2020 gesprochen hat, findet sich auf → **SEITE 15**

Kommission für Geschäftsführung und Finanzen

Unter der Leitung von Beat Lüthi traf sich die Kommission 2020 zu vier ordentlichen Sitzungen:

- 03. April
- 11. August
- 03. November
- 17. November

Die Vorbereitung der Stiftungsratssitzungen, die Kontrolle des Budgets sowie des Finanzabschlusses zuhanden des Stiftungsrates, personelle Fragen und die praktische Umsetzung von Stiftungsratsbeschlüssen bilden die Hauptaufgaben dieses Stiftungsorgans.

Um adäquat und möglichst flexibel auf die Entwicklungen reagieren zu können, hat sich die Kommission mehrfach für eher informellen Austausch getroffen. Vorallem um der Geschäftsstelle bei kurzfristig zu treffenden Entscheidungen den nötigen Rückhalt zu geben, war die Schaffung einer flexiblen, schlanken Struktur das Gebot der Stunde.

AG Förderportfolio

Die Ansprüche an Kulturförderung verändern sich fortlaufend. Diese Erkenntnis ist ansich nicht neu, sie wurde auch nicht erst durch COVID-19 provoziert. Eine durch den Stiftungsrat ernannte interne Arbeitsgruppe hat sich unter der Leitung von David Johnson in mehreren intensiven Besprechungen mit den fundamentalen Fragen der Kulturförderung im allgemeinen und der spezifischen Aufgaben der FONDATION SUISA gemäss ihres Auftrags auseinandergesetzt.

Dabei hat sich zunehmend herauskristallisiert, dass sich die Förderstrategie der Stiftung weniger auf starre, sehr spezifische Reglemente abstützen, sondern danach streben sollte, die breiten Möglichkeiten, die der offen gefasste Stiftungszweck ihr erlaubt, auszuschöpfen.

Einerseits wurde die Arbeit der Arbeitsgruppe durch COVID-19 erschwert, andererseits hat sie, bedingt durch die notwendigen Flexibilisierungen, viele Erkenntnisse erlangen können, welche nun ihrerseits die künftigen Förderstrategien beeinflussen werden. Die ursprünglich geplante Inkraftsetzung eines neuen Förderreglements im 2020 konnte aus diesen Gründen jedoch nicht eingehalten werden.

Kommission für Einzelgesuche

Unter dem Präsidium von René Baiker trafen sich die Kommissionsmitglieder Susanne Abbuehl, David Johnson und Laurent Mettraux zu vier ordentlichen und drei zusätzlichen Sitzungen. Auch dieses Gremium traf sich ausschliesslich via Videokonferenz.

Die Kommission für Einzelgesuche hat im Jahr 2020 Gutsprachen über CHF 1 106 200.– getätigt.

Von insgesamt 503 behandelten Gesuchsdossiers wurden 331 positiv beantwortet. 172 Gesuche mussten leider abgewiesen werden.* Alle diese Projekte, die mit Hilfe dieser Finanzbeiträge realisiert wurden, sind ein Beleg für die Vielfalt der Schweizer Musiklandschaft.

Bei der Projektunterstützung wurden natürlich die Folgen der COVID-19-Krise ungefiltert bemerkbar: Konzerttourneen mussten verschoben und dann gleich wohl abgesagt werden, Festivals wurden annulliert etc.

Für jede dieser bereits bewilligten Unterstützungsbeiträge haben wir versucht, mit grösstmöglicher Kulanz eine individuelle Lösung zu finden. Insgesamt wurden uns 190 bereits genehmigte Dossiers neu vorgelegt. Davon konnten wir für 180 Projekte individuelle Lösungen finden und so mithelfen, dass diese Vorhaben eine Zukunft entwickeln können.

Eine detailliertere Aufschlüsselung der Gesuche nach Beitragsart und die Auflistung aller Projekte entnehmen Sie dem Kapitel «Einzelgesuche».

→ **SEITE 13**

* Als Ablehnungsgründe gelten fehlende oder ungenügende Beachtung des entsprechenden Vergaberegementes. Wir möchten an dieser Stelle auf unsere Website verweisen. Dort sind für alle Gesuchsarten die Richtlinien abrufbar.

Kommission «Get Going!»

«Get Going!» liegt die Philosophie des «Möglichmachens» zugrunde und soll für möglichst viele musikalisch-kreative Menschen zugänglich sein. Die Musikschaaffenden sollten in ihren kreativen Vorstellungen möglichst wenig eingeengt werden. Es steht denn auch nicht das fertige Projekt («Produkt») im Fokus, sondern der Prozess, die Entwicklung wird vom Anfang an begleitet.

Eine Reihe von Text- und Videoportraits bisheriger «Get Going!»-Beiträge finden sich unter fondation-suisa.ch/de/werkbeitraege/get-going-2020/

Die Liste der Begünstigten 2020 findet sich auf der → **SEITE 12**

Messen und Events im Ausland

Normalerweise würden Sie an dieser Stelle eine ganze Reihe von Kurztexten mit Zahlen zu unseren Auslandprojekten des vergangenen Geschäftsjahres vorfinden. Doch in Zeiten von COVID-19 war «normalerweise» spätestens im März 2020 vorbei. Deshalb beschränken wir uns an dieser Stelle auf eine tabellarische Übersicht der geplanten Musikfachveranstaltungen des vergangenen Jahres.

2020	EVENT	STATUS
Jan	Eurosonic Noorderslag, Groningen esns.nl	stattgefunden
Jan	IKF, Freiburg i.B. kulturboerse-freiburg.de/	stattgefunden
April	jazzahead!, Bremen jazzahead.de	Abgesagt
Mai	The Great Escape, Brighton greatestescapefestival.com	Abgesagt
Mai	ClassicalNEXT, Rotterdam classicalnext.com	Abgesagt
Juni	MIDEM, Cannes midem.com	Digital
Sept	Waves Vienna, Wien wavesvienna.com	Hybrid (Präsenz / digital)
Sept	Reeperbahnfestival, Hamburg reeperbahnfestival.com	Hybrid (Präsenz / digital)
Okt	MaMA, Paris mamafestival.com	Abgesagt
Okt	WOMEX, Budapest womex.com	Digital

Unser Fokus lag ab April auf der Beobachtung der sich neu abzeichnenden Geschäfts-Mechanismen im internationalen Kontext. Allenthalben wurden neue Formate entwickelt: Rein digital im Web, hybrid mit Veranstaltungen ohne Publikum vor Ort aber an den Bildschirmen, irgendwo auf der Welt. Die FONDATION SUISA hat es sich zur Aufgabe gemacht, diesen Wandel zu beobachten und der Schweizer Musikszene nutzbar zu machen.

Projekt- und Unterstützungsbeiträge

Allen Schwierigkeiten zum Trotz hat die FONDATION SUISA auch 2020 zahlreiche Projekte unterstützen können.

Projekte

DEMOTAPE CLINIC

Die Auszeichnung für das «Demo of the Year» 2020, dotiert mit CHF 5000 und gestiftet von der FONDATION SUISA, ging an «War Drums» von Giulia Dabalà (NE). «Dabalà zeigt mit einem spannenden Arrangement, vertrackten perkussiven Elementen und ihrer charaktvollen Stimme grosses Potential und Können», meint Jennifer Jans, Musikerin, Festivalorganisatorin und Jurymitglied «Demo of the Year» 2020.

Die «FONDATION SUISA-Awards» werden an die herausragendsten Songs in vier Kategorien vergeben. Über diese Auszeichnung und ein Preisgeld von je 3000 Franken freuen durften sich die folgenden Künstler*innen:

- Kategorie Urban: **CHIEN BLEU** (GE) für «Azur»
- Kategorie Electronic: **CASANORA** (BE) für «Learn how to fly this dragon»
- Kategorie Pop: **GIULIA DABALÀ** (NE) für «War Drums»
- Kategorie Rock: **YET NO YOKAI** (LU) für «Fahrenheit»

844 Demos aus der ganzen Schweiz wurden für die Demotape Clinic 2020 eingereicht. 60 Songs schafften es in die Vorauswahl und wurden von einer Fachjury beurteilt – aufgrund von Corona im digitalen Raum.

Alle Demos und die Gewinnersongs sind hier abrufbar: m4music.ch/de/demotape-clinic.

fondation-suisa.ch/de/partnerschaften/demotape-clinic/

BEST SWISS VIDEO CLIP

m4music, das Popmusikfestival des Migros-Kulturprozent, die Solothurner Filmtage und die FONDATION SUISA verliehen zum achten Mal die Awards für den «Best Swiss Video Clip». Der Jurypreis ging an die Zürcher Musikerin **FRANZISKA SCHLÄPFER (BIG ZIS)** für das Musikvideo «AU79».

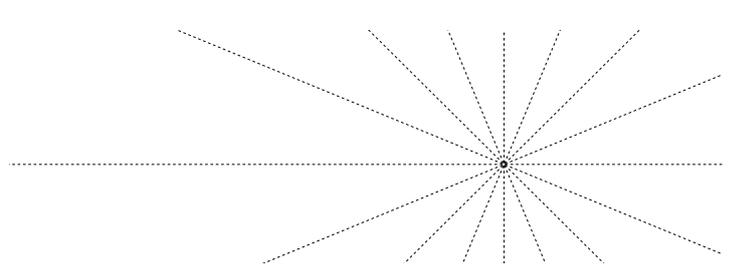
NOMINIERT FÜR DEN JURYPREIS WAREN:

- «17 Days» von **ANNIE TAYLOR**,
Regie: Bastien Bron, Laetitia Gauchat
- «Au79» von **BIG ZIS**, Regie: Franziska Schläpfer
- «Beuteltier» von **PANDA LUX**, Regie: Gregor Brändli
- «Diamonds» von **YAO BOBBY & SIMON GRAB**,
Regie: Tillo Spreng, Tobias Kubli
- «New Age» von **MOES ANTHILL**,
Regie: Sarah Hugentobler

Den Publikumspreis gewann der Genfer Rapper **JORDY MAKALA (MAKALA)** mit «**BIG BOY MAK**». Beide haben bei ihren Clips selber Regie geführt.

Die Auszeichnungen sind mit je CHF 5000 dotiert und wurden an der Award-Show von m4music am 21. März 2020 in Zürich überreicht.

fondation-suisa.ch/de/partnerschaften/best-swiss-video-clip/



Unterstützungsbeiträge

STIFTUNGSRAT

**DER GESAMTSTIFTUNGSRAT HAT 2020 INSGESAMT
CHF 360'000.– AN DIE FOLGENDEN PROJEKTE BEWILLIGT**

- Solothurner Filmtage – Best Swiss Video Clip 2020
- Label Suisse 2020, Lausanne
- Schweizerische Jugend Musikwettbewerb 2020
(COVID-19-bedingt abgesagt)
- Swiss Music Export
- m4music - Demotapeclinic 2020
- Helvetiarockt, Bern – Female Music Production 2020
- LerNetz – vernetzt lernen, Andreas Hieber, Bern
– Projet «MusicBox»
- Moving Music, Zürich – SoundTrack Zürich 2020
- Intakt Records Zürich
- Zürich Film Festival, Filmmusik – Portrait Diego
Baldenweg (COVID-19-bedingt abgesagt)

KOMMISSION «GET GOING!»

Bereits zum dritten Mal in Serie hat die FONDATION SUISA 2020 aus über 180 eingereichten Dossiers vier «Get Going!»-Beiträge gesprochen.

DIESE GINGEN AN:

- Isandro Ojeda-García
isandroojedagarcia.tumblr.com
- Joy Frempong und Marcel Blatti
oy-music.com
- Réka Csiszér
rekacsiszer.com
- Pirmin Huber
pirminhuber.com

Siehe auch:

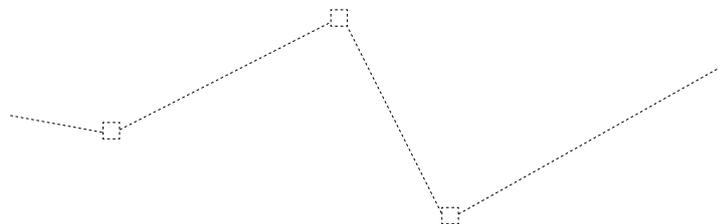
[fondation-suisa.ch/de/werkbeitraege/
get-going-2020/](https://fondation-suisa.ch/de/werkbeitraege/get-going-2020/)

Einzelgesuche

2020 hat die Kommission für Einzelgesuche 331 Gesuche mit insgesamt CHF 1 106 200.– unterstützt.

Siehe auch:

fondation-suisa.ch/de/gesuche/geofoerderte-projekte/



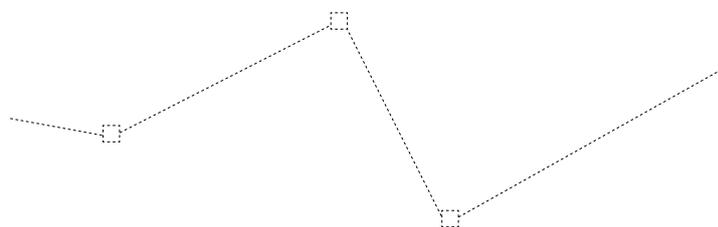
BEITRÄGE TOURNEEN

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Bouye Andrea Janser, Freienstein	CD-Release-Tour 2020
Justina Lee Brown Band Nic Niedermann, Baden	USA Tournee 2020
Ikarus Ramón Oliveras, Zürich	Ikarus Frühlingstour 2020
Schönholzer&Schönholzer Markus Schönholzer, Zürich	Konzerttournee 2020
Emitime Samir Böhringer, Zürich	Winter Tour 2020
Riklin & Schaub Daniel Schaub, Zürich	Projekt «Was Wäre Wenn - Ein Liederabend im Konjunktiv» - Konzerttournee 2020/2021
Verein Still und Dunkel Christoph Brünggel, Zürich	Asia Tour 2020
David Meier, Zürich	Meier-Hanes-Amberg: Album Release-Tour 2020
Orso Raul Bortolotti, Lausanne	Tournée européenne 2020
Hildegard Lernt Fliegen Christoph Steiner, Burgdorf	Frühjahrstournee 2020
Paykuna Demian Coca, Aarau	Rinakaruy - Auf der Walz: Doppelkonzert-Tournee 2019
Patrick Stadler, Basel	Projekt «fresh, rough & golden» - Konzerttournee 2020
The Clients Patrick Sommer, Zürich	Konzerttournee 2020
Les Fils du Facteur, c/o Association ylin prod Fabien Boissieux, Fribourg	Tournée de concerts 2020
Peter Eigenmann, Rorschach	Peter Eigenmann/Ken Cervenka Nonet plays the music of Trudi Strebi and Carlo Schöb: Konzerttournee 2020
Tim Freitag, c/o Echo Kollektiv Matthias Schüpbach, Bern	Releasetour «So Hard» 2020

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
David Lang, Rheinklingen	Konzerttournee «Rosenhochzeit» 2020
Chromatic Trio Mélusine Chappuis, Bern	Tournée de concerts 2020
Rotraut Jäger, Zürich	CD-Release-Tour «Sonambique» 2020
Marcio de Sousa Quintet Marcio de Sousa, Zürich	CD Release Tour 2020
Tomas Sauter, Biel/Bienne	Duo Tomas Sauter/Daniel Schläppi: Konzerttournee 2020
Hely Jonas Ruther, Zürich	Borderlandtour Frühling 2020
Daniel Schenker Quintet, Daniel Schenker, Richterswil	CD Release Tour «Times of Innocence» 2020 - Daniel Schenker Quintet feat. Chris Cheek
Anach Cuan, c/o Escudero Records Salvo Vaucher, Grimisuat	Tournée de concerts 2020
Anna & Stoffner Anna Frey, Zürich	Album-Release-Tour 2020
Duo Klexs Léa Legros Pontal, Bern	Projet «Voix» - Tournée de concerts 2020
Tome Iliev, Dietikon (ZH)	Tome Iliev Quintet Tour 2020
Thomas Florin, Satigny	CD-Release «In Between» Tour Japon 2020
Miro Caltagirone, Biel/Bienne	Max Usata feat. Mai Mai Mai (CH/IT): Konzerttournee 2020
Louis Matute Quartet Louis Matute, Lausanne	Tournée de concerts 2020
Christian Kobi, Spiegel b. Bern	Quartet «Does sound have a shadow?» - Konzerttournee 2020
François Lana Trio François Lana, Zürich	Tournée de concerts 2020
Tanya Barany Tanja Zimmermann, Jaberg	Germany Tour 2020

Fortsetzung: Beiträge Tourneen

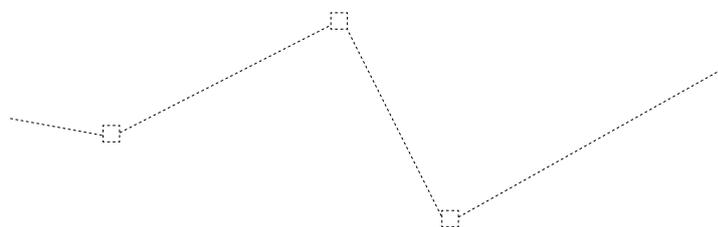
ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Stahlwerk Dominic Stahl, Basel	Albumreleasetour 2020
Bumblebees Francesco Fabris, Zürich	Konzerttournee 2020
Laura Schuler Quartet, c/o Raum für Kultur David Leuthold, Erlach	Release Tour 2020
Guy Mandon Christoph Boner, Basel	«Gif_x» Tour 2020
Christoph Stiefel Inner Language Trio Christoph Stiefel, Zürich	Konzerttournee 2020
Känzig&Känzig Anna Känzig, Zürich	Pop meets Jazz: Konzerttournee 2020/2021
Sandra Weiss Quintett (SWQ) Sandra Weiss, Zürich	CD-Release Tournee 2020
Convulsif Loïc Grobéty, Le Pont	Tournée de concerts en Asie 2021 (report du projet 2020)
Carvel Tobias Metzger, Basel	Support Tour «Run Like A Rebel» 2020
Le String'Blö Lino Blöchliger, Luzern	Flying Carpet Tour 2020
Helvetica Samuel Blaser, La Chaux-de-Fonds	Tournée de concerts 2020
Association Bruit Jonas Kocher, Biel/Bienne	DDK Trio: Tournée européenne 2020
Hathors Dominique Destraz, Zürich	Grief, Roses and Gasoline Tour 2020
Eva Kess, c/o Raum für Kultur David Leuthold, Erlach	Sternschnuppen - Release Tour 2020
Silent Neighbor Philipp Saner, Zürich	«Tired Of You're Smile» Releasetour 2020
Afra Hämmerli, Basel	Projekt «Alpkasus» - Konzerte 2020
Xala Ania Losinger, Rumisberg	Xala-Auslandkonzerte Im Trio (AÉR) und im Quartett (NEN).
Marc Jufer, La Sarraz	Marc Jufer Trio: Tournée de concerts 2020
Peter Mutter, Wohlen	Projekt «Menschenlandschaft» 2020
Wolkenpark Jean-Pierre Schaller, Bretonnières	Tournée de concerts 2020 en Russie
Veronica Fusaro Veronica Luisa Fusaro, Thun	Konzerttournee 2020
Samuel Leibold, Luzern	Samuel Leibold Quartett: Konzerttournee 2020
Monoglot Michael Heidepriem, Basel	Album-Release-Tour 2020
Association Slalom Nathalie Humair, Chapelle-sur-Moudon	«Toi Tu Te Tais» à Paris - Concerts 2020
The Jackets Samuel Schmidiger, Genève	Konzerttournee 2020
Coroner, c/o International Licence Trading (ILT) Oliver Macchi, Bern	USA Tournee 2020
Geneva Brass Quintet (GBQ) David Rey, BE-Ottignies	Tournée Nord-Américaine 2020



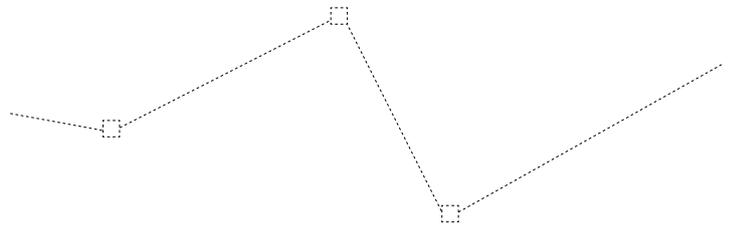
ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Cân Bardd, c/o Association Horizons Malo Civelli, Versoix	Tournée européenne 2020
The Young Gods Cesare Pizzi, Meinier	Tournée aux USA 2020
Jo Mettraux, c/o Escudero Records Salvo Vaucher, Grimisuat	«Des rêves par palettes» Tour 2020
Verein Roikkuva Michael Durrer, Winterthur	«Empire of Fools» Tournee 2020
Balladin Band Magdalena Irmann, Aarau	Projekt «Grenzen» - Konzerttournee 2020/2021
Vincent Glanzmann, Zürich	Uassyn LP-Release Herbst Tour 2020/2021
Sim's, c/o Escudero Records Salvo Vaucher, Grimisuat	Tournée de concerts 2020
Troubadix auf Touren Gabriel Kramer, Laufenburg	Konzerttournee 2020 «Wenn Lieder einfahren»
Christian Müller, Biel/Bienne	Projekt «Drift» - Installation & Live-Intervention
Stille Post Reto Anneler, Aarau	Konzerttournee 2021 (ex 2020) in Indien und der Schweiz
Sylwia Zytynska, Basel	Schärli & Zytynska plus: Konzerttournee 2020/2021
Lukas Mantel Sextet Lukas Mantel, Zürich	Herbsttournee 2020 «Vardah»
OM Christy Doran, Luzern	Konzerttournee 2020 «It's about time»
Schweizer Jugendchor, Choeur Suisse des Jeunes Daniel Rimensberger, Aarau	Konzerttournee 2020
Egopusher Tobias Preisig, Zürich	Album Release Tour Herbst 2020
Kaos Protokoll Benedikt Wieland, Bern	Herbst-Tour 2020
Klapparat Ivo Prato, Bern	Russland-Tour 2020
Association Cinq Thomas Richard, Neuchâtel	Tournée de vernissage 2020/2021
JMO Jan Galega Brönnimann, Bern	Herbst Tour 2020
Playground4 Esther Bächlin, Luzern	Konzerttournee 2020
Panda Lux, c/o Coldkinds GmbH Management Marc Bernegger, Zürich	Deutschland Tour 2020 «Fun Fun Fun»
Walliser Seema Jean-Marc Briand, Termen	Konzerttournee 2020/2021 «L'élément humain de la machine»
Gauthier Toux Trio, c/o Association Jazz en Fable Gauthier Toux, Lausanne	Gauthier Toux «For a word» Fall tour 2020
Vein Florian Arbenz, Basel	Herbst-Tournee 2020
Félix Rabin, Chézard-Saint-martin	UK Tour 2020 - Pogboy Release
Eclecta Andrina Bollinger, Zürich	Schweizer Album-Releasetour «Open Other Doors» 2020/2021
Cyril Cyril Cyril Bondi, Genève	Tournée de concerts 2020

Fortsetzung: Beiträge Tourneen

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
To Athena Tiffany Limacher, Luzern	«Aquatic Ballet» Release Tour 2020
Association Red Sun Prod Baiju Bhatt, Vevey	Europe Tour 2020/2021
Schnellertollermeier Andreas Schnellmann, Emmenbrücke	Album-Release Tour Herbst 2020
Plurism Dominic Egli, Lausanne	Releasetour Dominic Egli's Plurism with Feya Faku: Azania in Mind 2020
Band Morgenthaler Röllin Ruben Urs Röllin, Schaffhausen	Release-Tour 2020
Dirty Sound Magnet, c/o Association MusicTarget Marco Mottolini, Fribourg	Tournée de concerts 2020 «Live Alert»
Association Hidden Music, c/o l'Emporte-Pièces Pierre Omer, Genève	Pierre Omer and the Nightcruisers: Tournée de concerts 2020
Dave Gisler Trio Dave Gisler, Winterthur	Dave Gisler Trio feat. Jaimie Branch: CD Release Tour 2020
The Sargo Swiss Association c/o Victor Coltea Victor Coltea, Pully	Tournée de concerts «Edge» 2020/2021
Daniel Schläppi, Worb	Daniel Schläppi und Marc Copland: Konzerttournee 2020
Biviofilms Viola von Scarpatetti, Binningen	Schweizer Tournée des Projekts «Cadavre Exquis - Fly in Fly out» 2020
Ramur Vito Cadonau, Zürich	Album Release Tour 2020/2021
Compagnie Cinq Quatre Claudine Corbaz, St-Sulpice VD	Projet «The story of John O'hara» - Tournée de concerts 2021
Innerschwiizer Ländler Stärnstand Zita Schlumpf, Baar	Innerschwiizer Ländler Stärnstand - Konzerttournee 2021
Dabu Fantastic Andreas Christen, Zürich	Schlaf Us-Tour 2020
Ikarus Ramón Oliveras, Zürich	Frühlingstour 2021
MarcoZappaMusic Marco Zappa, Sementina	Konzerttournee «CuiTémpCheTira!» 2020/2021
Hildegard Lernt Fliegen Christoph Steiner, Burgdorf	Wideraufnahme der Tour «The Waves Are Rising, Dear!» 2021
Isabel Richiusa, Basel	Trio Projekt «Regolith» mit Phelan Bur- goyne on drums und Max Petersen on piano: Konzerttournee 2021
Urs Leimgruber, Luzern	Trio Urs Leimgruber: Schweizer Tournee 2021
Association Tympan Priscilla Saillen, Lausanne	Nomadim: Tournée de concerts 2021
Voice Of Ruin Randy Schaller, Vevey	Swiss Tour 2021
Sarah Buechi, Emmen	Konzerttournee «Contradiction of Happi- ness» Orchestral 2020
Christoph Irniger Trio Christoph Irniger, Zürich	Open City Release Tour - Herbst 2020
Verein We Invented Paris Flavian Graber, Liestal	Tour d'Aurevoir 2020
Mondrian Ensemble Karolina Öhman, Basel	20 Jahre Mondrian Ensemble: Konzerttournee 2020
Sarah Chaksad Orchestra Sarah Chaksad, Basel	Konzerttournee 2020



ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Muriel Zemp, Luzern	Soloprojekt «Kauderwelsch» - Konzerttournee 2020
Compagnie du Boudu Jacques Bouduban, Neuchâtel	Projet «DjÅse» - Tournée de concerts 2020
Corporate Sound AG Peter Philippe Weiss, Basel	Der Träumer: Instant Dream Tour Cinema Tour 2020/2021
Association des Amis Flous, c/o Noëlle Bron Bastien Bron, Neuchâtel	Projet «Septante-quatorze»
Sina Bellwald, Fahrwangen	Sina im KleinFormat «Mondnacht» - Konzerttournee 2020/2021
Ensemble Polysono Christine Simolka, Basel	Konzerttournee «Aufbruch nach Corona» 2021
Association Suisse Diagonales Jazz Pierrette Froidevaux, Bern	Festival Suisse Diagonales Jazz 2021
Combineharvester Orchester, c/o A Tree in a Field Records Marlon McNeill, Basel	Projekt «Some Ditty, a Mountain MMXX» - Konzert in KlangBasel 2020
Verein Liederlich Reto Zeller, Zürich	Liederlich-pop-up 2021
Verein Liederlich Reto Zeller, Zürich	Liederlich - Das Schweizer Lieder- macherfestival 2020 - Frühjahrtournee
Robert Schmidt, Pfungen	Cuarteto Tango Bravo«Milonga soñada Tour Deutschland» 2020
Stefanie Kunckler Ymonos Stefanie Kunckler, Zürich	Konzerttournee 2020
Gabriela Martina Gabriela Heer, Horw	«Homage to Grämlis - Swiss traditional Yodeling meets Soul & Jazz» - Konzerttournee 2020
Pegasus Stefan Brenner, Biel/Bienne	Unplugged Konzerttournee 2020
Association Mû Jeanne-Lucie Schmutz, Lausanne	Sylvie Courvoisier: Tournée de concerts 2020 «Just Twisted»
Fondation CMA Albane Schelchten, Nyon	5 ^e Opération Iceberg 2020
Soybomb Linus Gmünder, Cham	Italien Tour 2020
Radicalis GmbH Dominic Stämpfli, Basel	Konzerttournee 2020 «Europe In A Jam Bowl» - eine gemeinsame Tour mit Anna Erhard, C'est Karma und Meimuna
Bitter Moon Simone Bernardoni, Muzzano	LP Release Tour 2020 «The World Above»
Florence Chitacumbi, Neuchâtel	Florence Chitacumbi featuring Mino Cinelu: African Tour 2020
Compagnie Bis Elisabeth de Merode, Genève	Projet «L'Océan à la petite cuillère»
Association Escales Laurent Diercksen, Bévillard	Phanee de Pool - Tournée de promotion du deuxième album 2020
Hyper Duo Julien Mégroz, Biel/Bienne	Projet «Hyper la chaise» - Tournée de concerts 2020



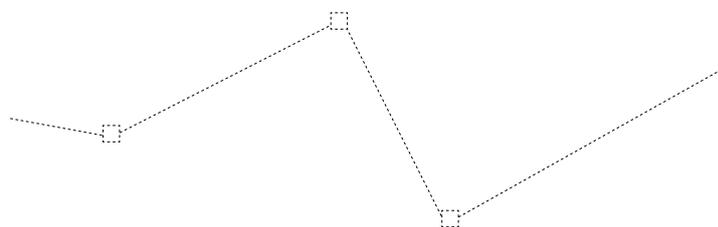
BEITRÄGE FESTIVALS

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
L'art pour l'Aar Hans Eugen Frischknecht, Muri b. Bern	L'Art pour l'Aar 2019/2020
Superterz Ravi Vaid, Zürich	Superterz feat. Insomnia-Sessions 10x10 2020
Tonart Förderverein Martin Frei, Luzern	Tonart Festival 2020 (Verschib. 2021)
Verein Frauenstimmen Judith Bärenfaller, Glis	Frauenstimmen Festival 2020 (Verschieb. 2021)
Association Les Hivernales Jay Reuter, Nyon	Les Hivernales Festival 2020
Associazione Musibiasca Domenico Ceresa, Biasca	Jazz a Primavera 2020
Verein Jazzwerkstatt Bern Jeremias Keller, Bern	Jazzwerkstatt Bern 2020 - 13. Ausgabe
Verein Openair Altendorf Jan Unternährer, Altendorf	Openair Altendorf - Haab a Looza Festival 2020
Verein Herbert Christoph Küng, Baden	10. One of a million Musikfestival (OOAM) Baden 2020
Kulturfabrik KUFA Lyss Daniela Eicher-Hulliger, Lyss	Indielab Festival 2020
Association Baleinev Lorenzo Della Luce, Yverdon-les-Bains	Baleinev Festival 2020
Verein Jazz Night Rorschach Rolf Hofstetter, St. Gallen	Jazz Night Rorschach 2020
Swiss Female Composers Festival Katharina Nohl, Uhwiesen	Swiss Female Composers Festival 2020
Verein Music Passion Emmental Dominic Oppliger, Zäziwil	Elite Openair 2020
Freunde des guten Tons Simon Fries, Basel	20. HillChill Openair Festival 2020
Verein Piz Amalia Music Festival, c/o Gutundgut GmbH Fiona Muller, Zürich	Piz Amalia Music Festival 2020
Gruppo Giovani Monte Carasso Roberto Patà, Monte Carasso	Open Air Monte Carasso 2020
Verein Vorstadt Sounds Zürich Christina Benz, Zürich	Vorstadt Sounds Festival 2020
Zürcher Musikverein Alexander Aviv, Zürich	World Music Festival 2020
Verein Kunstgunst Jascha Baumann, Hendschiken	5. Openair Sounds of Garden 2020
Association Champs Libres Jordan Boschung, Romainmôtier	Les Scènes du Chapiteau 2020
Verein Open Air Gränichen Leonie Woodtli, Brugg	Open Air Gränichen und De Donnsti 2020
Verein zur Förderung der Musik im Fraumünster Hans-Hinrich Dölle, Zürich	Projekt «Bach'n more» 2020
Verein B-Sides Dominik Unternährer, Luzern	B-Sides Festival 2020
Verein Swiss Chamber Music Festival Christine Lüthi, Adelboden	Swiss Chamber Music Festival Adelboden 2020

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
JazzContreBand Agathe Denis, Carouge	24 ^e Festival JazzContreBand 2020
Ensemble Polygon Eva-Maddalena Grossenbacher, Bern	Festival Out of Space 2021 (ex 2020)
Verein Kohlerenrock Tim Stauffer, Hünibach	Cholererock Openair 2020
Gamut Kollektiv Tobias Pfister, Zürich	Gamut Festival 2020
Verein Musik Kultur Manuel Schaffer, Spiez	Festival Rox am See 2020
Game Over Grégoire Quartier, Vuadens	Projet «Slow» - Concerts 2020
Close Encounters - Festival für aktuelle Musik Tamar Kordzaia, Zürich	Close Encounters 2020/2021
Verein Neue Musik in Rümlingen Tumasch Clalüna, Rümlingen	30. Festival Neue Musik Rümlingen 2020 «HauenSteinSchlag»
Milchjugend Kristina Schüpbach, Zürich	lila. - Queer festival 2020
KM Music, c/o Anna Murphy Merlin Sutter, Luzern	Streaming-Only Musikfestival Tohuwaboju 2020
Verein Openair am Greifensee, c/o Michael Schaich Andreas Lang, Greifensee	19. Openair am Greifensee 2020
L'art pour l'Aar Hans Eugen Frischknecht, Muri b. Bern	L'Art pour l'Aar 2020/2021
Verein Glücklich Festival Andreas Bühlmann, Ebikon	Glücklich Festival 2020
Interstellar Music GmbH Marie-Hélène Froidevaux, St. Moritz	Interstellar Music Nights St. Moritz 2020
Jazz Linard Jolanda Maria Casutt, Chur	Jazzfestival Jazz Linard in Lavin 2020
Associazione Culturale CircoRu Guy Bettini, Monte Brè	Musica nel Presente Festival 2020
Festival Unter Dem Dach Silvan Setz, Kriens	Festival Unter Dem Dach 2020
Théâtre 2.21 Julien Barroche, Lausanne	La Rencontre musicale - Mélomanies de novembre 2020
Verein zur Förderung aktueller Volksmusik Tobias Bolting, Regensdorf	Festival «schräg vis-à-vis» 2020
Verein BeJazz Fabio Baechtold, Bern-Liebelfeld	20. BeJazz Winterfestival 2021
Verein Herbert Christoph Küng, Baden	11. One of a Million Musikfestival (OOAM) Baden 2021
Verein Molton Raffael Suter, Winterthur	Molton Festival 2021
Jazzkollektiv Basel Ben Zahler, Sissach	tis Jazz Fest 2021
Fröhliche Serenade Patrik Zeller, Bern	Singende Türchen (Fröhliche Serenade) 2020
Das Seltene Orchester, c/o Raum für Kultur David Leuthold, Erlach	Prozess 2021
Verein Taktlos, c/o Verein Bahnliu Anja Illmaier, Zürich	Taktlos Festival 2021
IGNM-VS Javier Hagen, Brig	Forum Wallis 2020

Fortsetzung: Beiträge Festivals

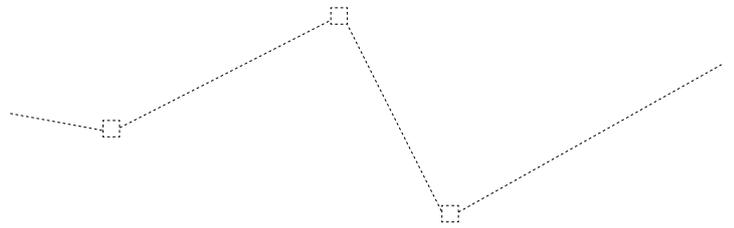
ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Vivre La Chaux-de-Fonds Andrea Moretti, La Chaux de Fonds	Festival 1000 Jazz 2020
JazzOnze+ Festival Lausanne Gilles Dupuis, Lausanne	JazzOnze+ Festival Lausanne 2020
Les Amplitudes, c/o ABC Charlotte Garbani La Chaux-de-Fonds	Festival Les Amplitudes 2020 - Alexandre Babel
Verein Unerhört! Festival Florian Keller, Zürich	19. Unerhört! Jazzfestival Zürich 2020
Open Air Basel Sandro Bernasconi, Basel	Open Air Basel 2020
Opéra Décentralisé Neuchâtel Maryse Fuhrmann, Auvignier	Les Jardins Musicaux 2020
Verein Music Days Steffisburg Petra Zehr, Steffisburg	Music Days Steffisburg 2020
Arosa Tourismus Marco Mazenauer, Arosa	Arosa Mundartfestival 2020
AAA-Agentur, Büro für Kulturmanagement Johannes Schmid-Kunz, Bubikon	Stubete am See 2020
Tonverein Bad Bonn Patrick Boschung, Düringen	30. Bad Bonn Kilbi Festival Düringen 2020
Verein Vazem Sebastian Nagelmüller, Donat	Festival Rhizom 2020 (Verschieb. 2021)
Fondation Festival de la Cité Nicolas Boche, Lausanne	Aux confins de la Cité 2020 (Ex 49 ^e Festival de la Cité 2020)
Surtenfestival AG Lisa Haldemann, Wabern	Surtenfestival 2020 - Waldbühne
Association des Amis du Patchwork Festival Monique Probst, Delémont	Patchwork Festival 2020
Les Digitales, c/o Everest Records Matthias Hügli, Bern	Festival Les Digitales 2020
Verein Herbstigal Cloe Weber, Uetendorf	Festival Herbstigal 2021 (ex 2020)
Verein KlangBasel, c/o Herr André Weishaupt Alexa Tepen, Basel	KlangBasel 2020
Association Festival Archipel Kaisa Pousset, Genève	29 ^e Festival Archipel 2020: «Passages»
Verein Frauenkomponiert, c/o D. Stefan Filip Popescu, Kloten	Festival Frauenkomponiert 2021
Kammerphilharmonie Graubünden Beat Sieber, Chur	Biennale für Neue Musik Graubünden: «tuns contemporans» 2021
Jazzy Jams, Associazione per la promozione della cultura Jazz Luca Rinaldi, Lugano 6 Cassarate Caselle	Jazz in Bess 2021
Verein Stanser Musiktage Joel Wehrle, Stans	25. Stanser Musiktage 2020
Verein Klangantrisch Hanspeter Gloor, Riggisberg	Crossoverfestival Klangantrisch 2020
Schaffhauser Jazzfestival Urs Röllin, Schaffhausen	31. Schaffhauser Jazzfestival 2020
OpenAir St. Gallen AG Fabienne Wolfschläger, St. Gallen	OpenAir St. Gallen 2020 - Bühne «Intro»
Musikfestival Bern Andri Probst, Bern	Musikfestival Bern 2020 - «Tektonik»



ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Cully Jazz Festival Elise Pasquier, Cully	38 ^e Cully Jazz Festival 2020
BScene - Das Basler Clubfestival Annina Tzaud, Basel	BScene 2020 - 24. Ausgabe
Festi Musique, c/o Association Romande des Musiques Populaires Marco Cantoni, Moudon	17 ^e Festi Musiques Moudon 2020
Verein Open Air Bad Ragaz Andres Hartmann, Bad Ragaz	42. Quellrock Open Air Bad Ragaz 2020
KlangForum Heidelberg e.V. Dominique Mayr, DE-Heidelberg	Projekt «Scardanellis Turm, zur Unzeit»
Palp Festival Sophie Bech, Bruson	Palp Festival 2020
ParaBôle Festival Florian Bossion, Neuchâtel	ParaBôle Festival 2020
ReMusik.org, Saint-Petersburg Contemporary Music Center Mehdi Hosseini, RU-Saint Petersburg	VII St. Petersburg International New Music Festival reMusik.org 2020
Association Jazz sous les étoiles Christophe Rhodius, St-Luc	8 ^e Rencontres de Jazz sous les étoiles 2020
Drivingsounds&arts Anmari Mëtsa Yabi Wili, Basel	4. Lorin's Promenades 2020

BEITRÄGE FILMMUSIK

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Artemis Films Production SA Raphaël Blanc, Aytent	Musique du film «Le rêve des enfants du Lac Inle» - Composition de Saad Sbai
Milan Film AG David Kläui, Basel	Filmmusik «Kampf gegen den Wahn- sinn» - Komposition Victor Moser
CHK Film&Video GmbH Christian Knorr, Bern	Filmmusik «Futura Fantastica» - Komposition Ramon Bischoff
Lueurs Productions Gaelle May, Martigny	Musique du film «Arcabas - Rencontre au soir de sa vie» - Composition Thierry Epiney
P.S. Productions Sàrl Xavier Grin, Châtel-St-Denis	Musique du film «Chroma» - Composition Malcom Braff
Pablo Martin Torrado, Genève	Musique du film «Big Bang Boomerang» - Composition de Jean Loup Bernet
Cineworx Filmproduktion GmbH Pascal Trächslin, Zürich	Filmmusik «Brücken Bauen» - Komposition Bänz Isler
Collectif Horizon Hervé Pfister, Pully	Musique du film «Un monde sous vide» - Composition Mark Kelly
Thera Production Sàrl Kaspar Schiltknecht, Lausanne	Musique du film «Les éphémères» - Composition Benjamin Bucher
Mirapix Filmproduktion Gitta Gsell, Zürich	Filmmusik «Camera Obscura» - Komposition Ben Jeger
Andreas Elsener Filmproduktion Andreas Elsener, Zürich	Filmmusik «Druckabfall» - Komposition Silvio Buchmeier
Eveline Stalder, Zürich	Dokumentarfilm «Hänge i de Luft» - Komposition Karim Younis
Close Up Films Flavia Zanon, Genève	Musique du film «Foudre» - Composition Nicolas Rabaeus
Filmgerberei GmbH Flavio Gerber, Zürich	Filmmusik «Martin Suter» (AT) - Komposition Stephan Eicher
Laboratorium für Artenschutz Micha Stuhlmann, Kreuzlingen	Filmmusik «Tod.Sein» - Komposition Beat Keller



Fortsetzung: Beiträge Filmmusik

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Insertfilm AG Pedro Haldemann, Solothurn	Filmmusik «Der Mensch meines Lebens bin ich» - Komposition Sandra Stadler
Bars Media Cultural Foundation Inna Sahakyan, AM-Yerevan	Music for the film «Aurora's Sunrise» - Composition Christine Aufdenhaar
Frame Film Mano Khalil, Bern	Filmmusik «Nachbarn» - Komposition Mario Batkovic
Contrast Film Zürich GmbH Ivan Madeo, Zürich	Filmmusik «Caveman» - Komposition Marcel Vaid
Dschoint Ventschr Filmproduktion AG Sereina Gabathuler, Zürich	Filmmusik «Von Fischen und Menschen» - Komposition Marcel Vaid
Snakefilm GmbH Markus Fischer, Zürich	Filmmusik «Die Schwarze Spinne» - Komposition Christian Zehnder
DokLab GmbH Corinna Dästner, Bern	Filmmusik «Ostrov - Die Insel (AT)» - Komposition Marcel Vaid
Presence Production GmbH Simone Häberling, Zürich	Filmmusik Kurzfilm «Mos Reise» - Komposition Michael Sauter
DokLab GmbH Corinna Dästner, Bern	Filmmusik «Urban Genesis» - Komposition Ivo Ubezio
CognitoFilms GmbH Rajko Jazbec, Zürich	Filmmusik «The Lines of My Hand» - Komposition Peter Scherrer
Tilt Production GmbH Kaspar Winkler, Zürich	Filmmusik «The Wall of Shadows» - Komposition Marcel Vaid
Lomotion AG David Fonjallaz, Bern	Filmmusik «Beyto» - Komposition Ben Jeger

BEITRÄGE DIVERS

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Mathias Rüegg, AT-Wien	Projekt «Solitude Diaries»
Verein Synaps Markus Wolff, Basel	Projekt «Synaps» 2020/2021

BEITRÄGE VERLAGSARBEITEN

ZUGUNSTEN VON	PROJEKT
Editions Bim SàrL Jérémie Mathez, Vuarmarens	Edition de six Symphonies de Joseph Lauber

Jahresabschluss

Jahresrechnung 2020

BILANZ PER 31. DEZEMBER 2020

	2020 CHF	2019 CHF
AKTIVEN	3'931'553.55	3'776'068.86
Umlaufvermögen	3'931'551.55	3'776'068.86
Flüssige Mittel	1'541'102.47	987'404.02
Kontokorrent SUISA	2'361'053.25	2'780'595.96
Übrige kurzfristige Forderungen	12'275.90	0.00
Lager Medien	1.00	1.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	17'118.93	8'065.88
Anlagevermögen	2.00	2.00
Mobilien und Büromaschinen	1.00	1.00
EDV	1.00	1.00
PASSIVEN	3'931'553.55	3'776'068.86
Kurzfristiges Fremdkapital	318'984.45	559'299.62
Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung	6'984.45	7'130.05
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	0.00	3'815.75
Passive Rechnungsabgrenzung	312'000.00	548'353.82
Rückstellungen Projekte	1'965'225.08	1'620'598.06
Bewilligte Projekte	1'525'225.08	1'180'598.06
Langfristige Projekte	440'000.00	440'000.00
Fondskapital	49'449.10	0.00
Fonds Jacques Cerf	49'449.10	0.00
Eigenkapital	1'597'894.92	1'596'171.18
Stiftungskapital	100'000.00	100'000.00
Kumulierter Einnahmenüberschuss	1'496'171.18	1'477'968.57
Betriebsüberschuss	1'723.74	18'202.61

BETRIEBSRECHNUNG

	2020 CHF	2019 CHF
ERTRAG	2'464'545.70	2'860'047.56
SUISA-Zuweisung	2'361'563.25	2'752'983.26
Vergütung Aufführungen Schweizer Komponisten	4'526.45	4'471.00
Verkauf CD-Produktionen	0.00	0.00
Andere Erträge	1'456.00	28'593.30
Auflösung Rückstellungen	47'000.00	74'000.00
Ertrag Legate	50'000.00	0.00
AUFWAND		
Kulturbeiträge (Direkter Aufwand)	-1'740'045.40	-2'123'543.82
Projekte und Zuweisungen	-509'435.99	-555'050.49
Partnerschaften/Preise	-58'744.75	-155'100.4
Beiträge Einzelgesuche	-1'021'200.00	-1'103'300.00
Messen und Ausstellungen	-36'861.66	-158'639.28
Werkbeiträge	-113'803.00	-148'305.05
Interne Projekte	0.00	-3'148.60
Zuweisungen Legate		
Rückstellung Legate	-50'000.00	0.00
Bruttoergebnis 1	674'500.30	736'503.74
Personal- und Sozialversicherungsaufwand	-458'709.46	-514'482.43
Stiftungsrat und Kommissionen	-55'252.80	-55'650.60
Bruttoergebnis 2	160'538.04	166'370.71
Sonstiger Betriebsaufwand	-157'376.92	-141'987.43
Betriebsergebnis vor Abschreibungen/Zinsen	3'161.12	24'383.28
Abschreibungen	0.00	-3'811.65
Finanzaufwand	-1'439.81	-2'391.24
Finanzertrag	2.43	22.22
BETRIEBSÜBERSCHUSS	1'723.74	18'202.61



KBT REVISIONS AG

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an den Stiftungsrat der

FONDATION SUISA, Lausanne

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang) der FONDATION SUISA für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht Gesetz und Stiftungsurkunde entspricht.

Zürich, 20. April 2021

KBT REVISIONS AG

Sandro Müller
Zugelassener Revisionsexperte
(Leitender Revisor)

Felix Kleiber
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

Organisation

Stiftungsrat

PRÄSIDIUM: Marc Savary

VIZEPRÄSIDIUM: Susanne Abbuehl (bis 31.12.2020)

MITGLIEDER: René Baiker, Bernard Cintas, Patrick Dehmer, Zeno Gabaglio, David Johnson, Beat Lüthi, Laurent Mettraux, Kathrin Renggli, Andreas Wegelin

Kommission für Geschäftsführung und Finanzen

PRÄSIDIUM: Beat Lüthi

MITGLIEDER: Marc Savary, Andreas Wegelin

Kommission für Einzelgesuche

PRÄSIDIUM: René Baiker

MITGLIEDER: Susanne Abbuehl, David Johnson, Laurent Mettraux

Kommission für Werkbeiträge

MITGLIEDER: Bernard Cintas, Zeno Gabaglio, Thomas Pfiffner, Kathrin Renggli

Arbeitsgruppe Förderportfolio

PRÄSIDIUM: David Johnson

MITGLIEDER: Susanne Abbuehl, René Baiker, Bernard Cintas

Geschäftsstelle

DIREKTOR: Urs Schnell

MITARBEITENDE: Muriel Royer, Marcel Kaufmann, Nicolas Viatte

FONDATION SUISA

Avenue du Grammont 11 bis

CH-1007 Lausanne

T +41 21 614 32 70

info@fondation-suisa.ch

www.fondation-suisa.ch

Impressum

REDAKTION

Urs Schnell

GESTALTUNGSKONZEPT

moxi ltd., Biel/Bienne

FOTO

© Nacho Capelo

Dieser Tätigkeitsbericht kann unter

www.fondation-suisa.ch/rapportdactivite2020

in französischer sowie unter

www.fondation-suisa.ch/rapportodattivita2020

in italienischer Sprache als PDF-Dokument

heruntergeladen werden.

Auf Wunsch können wir Ihnen den vorliegenden

Tätigkeitsbericht als ausgedruckte Fassung

zustellen. Bestellung unter info@fondation-suisa.ch